

ANTRAG

Thema: Änderung der Tagesordnung zur Sitzung am 26.05.2026: Verweis des Tagesordnungspunktes Ö7 „Gründung eines kommunalen Eigenbetriebes zur Bewirtschaftung des Buntspeichers und Weiterführung smarter Projekte“ in den Haupt- und Finanzausschuss

Datum: 20.05.2026

Verfasserin: Michelle Kaulfuß

Antrag:

Der Stadtrat beschließt, den Tagesordnungspunkt Ö7 „Gründung eines kommunalen Eigenbetriebes zur Bewirtschaftung des Buntspeichers und Weiterführung smarter Projekte“ in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Begründung:

Der zu gründende Eigenbetrieb soll eine Bilanzsumme von 16,5 Mio Euro haben und aus mehreren Geschäftsfeldern bestehen. Jedes einzelne Geschäftsfeld hat eigene Rahmenbedingungen und eigene Fragestellungen, die eine intensive Abwägung erfordern.

Eine solch tiefgreifende Entscheidung sollte durch den Stadtrat nicht in nur einer einzigen Sitzung mit lediglich 10 Tagen Vorbereitungszeit entschieden werden. Das Thema wurde im Haupt- und Finanzausschuss nicht vorbesprochen. Die Sitzung des Haupt und Finanzausschuss Anfang Mai 2026 entfiel ohne Angabe von Gründen. Dort wäre Zeit gewesen, den nun vorgelegten Beschlussantrag oder Teile davon vorzubesprechen. Im Nachgang hätten in den Fraktionen aufgetretene Rückfragen geklärt werden können.

Eine Ausarbeitung der Betriebsatzung sowie einer vorläufigen Eröffnungsbilanz und eines Wirtschaftsplans gemäß SächsEigBVO kann parallel dazu durch die Stadtverwaltung erfolgen, sodass kein Zeitverzug eintritt.